



DU BEHÄLTST DEN ÜBERBLICK?

Bezirksregierung
Arnsberg



WIR SUCHEN:

**VERMESSUNGSOBERINSPEKTORANWÄRTER/-INNEN
IM BEREICH LÄNDLICHE BODENORDNUNG ODER
KATASTERWESEN**

BEWERBUNGSSCHLUSS: 8. APRIL 2024 /// **AUSBILDUNGSBEGINN:** 1. SEPTEMBER 2024
DAUER DER AUSBILDUNG: 12 MONATE /// **STANDORT:** ARNSBERG ODER SOEST

WER SIND WIR EIGENTLICH?

Wir sind die **Bezirksregierung Arnsberg**. Aus dem Herzen von Nordrhein-Westfalen heraus stellen wir nicht nur die Verbindung zwischen der Landesregierung und den Menschen in der Region her. Wir sind zudem modern, leistungsfähig und bürgerfreundlich.

Die Aufgaben der Bezirksregierung Arnsberg sind verantwortungsvoll. Gerade deswegen kommt es auf **gutes Teamwork** und eine umfassende **fachliche Qualifikation** an. Die rund 1.800 Beschäftigten sind beispielsweise von der Kommunalaufsicht über die Wirtschaftsförderung, das Schulwesen, die Gesundheitsaufsicht bis hin zum Umweltschutz und Energie für die unterschiedlichsten Bereiche verantwortlich.

Die **Aufgaben sind vielfältig** – die Jobs eine spannende Herausforderung: Wir bieten flexible Arbeitszeiten, vielfältige Karrierechancen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

WAS MACHT MAN ALS VERMESSUNGSOBERINSPEKTOR/-IN?

Im Bereich **Katasterwesen** (Dez. 31) wirken Sie als Sachbearbeiter/-in mit bei der Aufsicht über die Katasterbehörden, die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur/-innen und die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte sowie im Bereich der Ausbildung von Vermessungsfachpersonal. Erwerben Sie noch mind. sechs Jahre Erfahrungen in der Ausführung von Katastervermessungen, so können Sie in NRW als Öffentlich bestellte/-r Vermessungsingenieur/-in zugelassen werden.

Im Bereich der **ländlichen Bodenordnung** (Dez. 33) bearbeiten Sie selbstständig vermessungstechnische und planerische Arbeitsprozesse bei der Durchführung von Bodenordnungsverfahren. Die Bearbeitung erfolgt mit Unterstützung eines Teams aus verschiedenen Fachrichtungen (Verwaltung, Bauwesen, Landschaftspflege) und unter Einsatz moderner Geoinformationssysteme. Die spätere Übernahme der Projektleitung in verschiedenen ländlichen Bodenordnungsverfahren ist möglich.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH MITBRINGEN?

Voraussetzung für eine Einstellung ist ein **abgeschlossenes Diplomstudium** der Fachrichtung Vermessungswesen an einer Fachhochschule oder ein mit einem **Bachelordiplom** abgeschlossenes Studium in den Studiengängen „Vermessung“ oder „Geoinformatik“.

Für eine Tätigkeit im Beamtenverhältnis, in welchem die Ausbildung stattfindet, gelten zudem besondere Anforderungen an die **gesundheitliche Eignung**. Diese wird durch eine amtsärztliche Untersuchung festgestellt. Außerdem benötigen Sie die **Staatsangehörigkeit Deutschlands** oder die eines anderen **EU-Mitgliedsstaates**. Wichtig ist auch: Zum Ende der Ausbildung darf niemand **älter als 42** sein (Ausnahmen z. B. bei anerkannter Schwerbehinderung/Gleichgestellten oder Erziehungszeiten).

WO KANN ICH MICH BEWERBEN?

Bitten senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **per E-Mail** (Anhänge ausschließlich im PDF-Format) an folgende E-Mail-Adresse: ausbildung@bra.nrw.de. Beizufügen sind: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses, Kopie des Abschlusszeugnisses der Hochschule, ggf. Kopien von anderen Tätigkeitsnachweisen. **Bewerbungsschluss ist der 8. April 2024**

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht! Frauen werden bei Erfüllung der Vorgaben des [Landesgleichstellungsgesetzes](#) bevorzugt berücksichtigt. Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

WIE VERLÄUFT DIE AUSBILDUNG?

Die 12-monatige Ausbildung beginnt am **1. September 2024** an den Standorten **Arnsberg oder Soest** der Bezirksregierung. Während der Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf beträgt der monatliche Bruttoverdienst **1.405,68 Euro**. Darüber hinaus wird ein Sonderzuschlag in Höhe von 70% des Grundbetrages gezahlt. Insgesamt ergibt dies **2.389,66 Euro** brutto.

Die Ausbildung gliedert sich in theoretische Lehrgänge von sechs Wochen Dauer am Bergischen Studieninstitut in Wuppertal. Die praktische Ausbildung findet bei den Katasterbehörden der Kreise und kreisfreien Städte, bei den Gemeinden (kommunale Vermessungs-, Liegenschafts- und Planungsämter), bei der Bezirksregierung Köln (GEObasis.NRW) als Ausbildungsstellen sowie den Dezernaten 31 und 33 der Bezirksregierung als Ausbildungsbehörde statt.

WEITERE INFORMATIONEN

Noch nicht alle Fragen geklärt? Weitere Informationen rund um das Thema Karriere und Ausbildung finden sich auch auf folgender Internetseite: www.bra.nrw.de/karriere

Ansprechpersonen

Für weitere Auskünfte zum Auswahlverfahren steht Johannes Kleine unter der Telefonnummer 02931 82-2148 oder ausbildung@bra.nrw.de zur Verfügung

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Christine Neuhaus 02931 82-2800 für das Dez. 31 oder an Hugo Lipsmeier unter 02931 82-5131 für das Dez. 33.

VIEL ERFOLG!